



Hinter dem Stein, dem gewichtigen Symbol für gute Partnerschaft: Vizebgm. Peter Buchner, Bgm. Karl Prohaska, Obmann Mag. Karl Fahringer, GR Matthias Pilter und Bgm. Gottfried Jelinek.

„Kleiner Bruder“ wurde in Mauerbach übergeben

Granitstein aus Partnergemeinde Amaliendorf

Ende Oktober fand die offizielle Übergabe des drei Tonnen schweren Steins, ein Geschenk von Mauerbachs Partnergemeinde Amaliendorf-Aalfang, unter Beisein von Bgm. Karl Prohaska und Vizbgm. Gertrude Wielander statt.

Bei der Feier, die von der Blasmusik Steinbach-Mauerbach musikalisch begleitet wurde, dankten Mauerbachs Bgm. Gottfried Jelinek, Vizebgm. Peter Buchner, der komplette Kulturausschuss um GR Matthias Pilter und VOM Obmann Mag. Karl Fahringer den Gemeindevertretern der Partnergemeinde für das Präsent.

„Der Stein ist ein gewichtiges

Symbol für gute Partnerschaft“, betonte Bgm. Gottfried Jelinek. Nun hat der Stein sein endgültiges Domizil am Amaliendorf-Aalfang-Platz erreicht. Er besteht aus Syenit, einem granitähnlichen, körnigen Tiefengestein und gleicht seinem großen Bruder, dem 100t wiegenden Wackelstein im Ortsgebiet der Partnergemeinde. Wackelsteine sind zum Teil sehr große Granitgebilde, welche eindrucksvoll die Landschaft des Waldviertels prägen.